

München, 17.10.2011

## **PRESSEINFORMATION**

### **Kunst und Werbung an Verkehrsflugzeugen**

**Sonderausstellung in der Flugwerft Schleißheim des Deutschen Museums**

**(München, den 17.10.2011) Vom 21. Oktober 2011 bis 29. Januar 2012 ist in der Flugwerft Schleißheim des Deutschen Museums eine Ausstellung zu Kunst und Werbung an Verkehrsflugzeugen zu sehen. Die Sonderausstellung des NARA-Verlags zeigt mit zahlreichen Fotografien und Modellen einen bunten Aspekt der Verkehrsluftfahrt.**

Wenn der „Pokemon-Jet“ landet oder „Wunala Dreaming“ zur Startbahn rollt, ist den Flugzeugen an jedem Flughafen eines gewiss: Staunen im Terminal, auf dem Vorfeld und der Besucherterrasse. Flugzeuge mit kunstvoller Sonderlackierung sorgen für großes Aufsehen und genau das ist auch so gewollt. Die hohe Aufmerksamkeit schafft Sympathie und ein positives Image wird so auf die Airline und auf den Flughafen übertragen.

Aber nicht nur kunstvoll bemalte Flugzeuge, sondern auch als fliegende „Billboards“ bekannte Flugzeuge mit Werbebotschaften führender Konsumgüterhersteller oder Dienstleister, sei es für Haribo, McDonald's, Milka, Breitling, T-Mobile, Trigema, Pepsi Cola, Rimowa, Volkswagen und sehr viele andere mehr, sorgen für anhaltende Aufmerksamkeit. Gezielte Werbung für Sportveranstaltungen, wie z. B. Olympische Spiele, Fußball- oder Cricketturniere und Jubiläen jeder Art sind weitere Motive, die auf Flugzeugen zu finden sind.

Schon in den Anfangsjahren der Fliegerei sah man solche Werbeflugzeuge im Einsatz und das Spektrum der Botschaften reichte von der Zahnpasta bis zu Sportereignissen. Mit der Zeit wurden verschiedenste Aussagen auf diese Weise kommuniziert, auch politische Werbung und Selbstdarstellung einer Fluggesellschaft machten vor den Flugzeugen keinen Halt.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog mit dem Titel „Kunst und Werbung an Verkehrsflugzeugen“, ISBN-13:978-3-925671-58-6, Bezug über NARA-Verlag, Postfach 1241, 85388 Allershausen.

Die Ausstellungseröffnung, zu der auch Journalisten herzlich eingeladen sind, findet am **Donnerstag, den 20. Oktober 2011 um 18:00 Uhr in der Flugwerft Schleißheim des Deutschen Museums, Effnerstr. 18 (Zufahrt über Jägerstraße), 85764 Oberschleißheim**, statt.

Nach der Begrüßung durch **Dr. Ulrich Kernbach**, Museumsleitung, Bereich Ausstellungen und Sammlungen und **Josef Krauthäuser**, Gründer des NARA-Verlags wird **Hermann Bauer**, Inhaber der Firma PCC Paint.Contact.Consulting.GmbH, einen Vortrag zum Thema „Einführung in die Ausstellung und Technik der Flugzeuglackierung“ halten. Um Anmeldung mit beigefügtem Formular wird gebeten.

Bildmaterial ist online verfügbar unter: <http://www.deutsches-museum.de/presse>

#### **Ansprechpartner:**

Bernhard Weidemann,  
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel. 089 / 2179 - 281  
E-Mail: [presse@deutsches-museum.de](mailto:presse@deutsches-museum.de)



Antwort bitte per Fax, Post oder E-Mail:

**an 089 / 21 79 - 416**

Deutsches Museum  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Museumsinsel 1

80538 München

presse@deutsches-museum.de

- ☐ Ich nehme an der Eröffnung der Sonderausstellung „**Kunst und Werbung an Verkehrsflugzeugen**“ am **Donnerstag, den 20. Oktober 2011 um 18.00 Uhr**, in der **Flugwerft Schleißheim des Deutschen Museums, Effnerstr. 18 (Zufahrt über Jägerstraße) 85764 Oberschleißheim**
- ☐ Ich kann nicht teilnehmen

Bitte vollständig und in Druckschrift ausfüllen

**Absender:**

\_\_\_\_\_  
Name/Vorname

\_\_\_\_\_  
Medium

\_\_\_\_\_  
Redaktion

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
E-Mail